

GSH-INFO

FÜR SCHÜLER & ELTERN

NÄCHSTE AUSGABE: MI, 8. JUNI 2011 / REDAKTIONSSCHLUSS: SO, 5. JUNI 2011, 18 UHR

VON Lars Freitag



Fremde Sprachnahrung

Diesen Donnerstag, 26. Mai, 19 Uhr, ist es wieder soweit: Dann werden Schüler unserer Schule ihr sprachliches und darstellerisches Geschick auf der Kantinenbühne unter Beweis stellen. Viele von uns haben oft schon mit Fremdsprachen an sich Schwierigkeiten, ohne gleichzeitig schauspielerisch tätig zu sein. So kann man die vielen Erfolge, die unsere Schüler bei Fremdsprachenwettbewerben mit ihren selbst geschriebenen Theaterszenen erzielen, gar nicht hoch genug einschätzen. Ebenso wie im vergangenen Jahr kann die „Fremdsprachenkantine“ auch diesmal wieder einen der Sieger des Hamburger Fremdsprachenfestes präsentieren: Der Spanischkurs aus Jahrgang 5 von Frau Ringe und Frau Leichtenberger mit ihrem Stück „En el jardín zoológico“. Darüber hinaus werden noch weitere szenische Darstellungen auf Spanisch, Französisch und Latein gezeigt. Für das leibliche Wohl wird unsere Kantine passend zum Anlass länderspezifische Leckereien anbieten.



TERMINE ++++ TERMINE ++++ TERMINE
26.5. Fußballturnier Jg. 8, 11.30-16 Uhr, HTB
28.5. Elternflohmärkte, Schulhof, 11-15 Uhr
30.5. Info-Veranstaltung „Abschlüsse und Prognosen“, 19-20.30 Uhr, Aula
2./3.6. Christi Himmelfahrt / Ferientag, schulfrei
8.6. Koop-Konzert TUHH – STSH, 19.30-22 Uhr



DAS SPRICHWORT DER AUSGABE ...
 ... lautet dieses Mal: „Nicht für die Schule, sondern für das Leben lernen wir.“ Dieses Sprichwort ist frei nach dem römischen Dichter und Philosoph Seneca dem Jüngeren (um 4 v. Chr. – 65 n. Chr.) Ursprünglich mit genau gegensätzlicher Aussage.



JAHRESKONZERT: THE YOUNG CLASSX
 Am 1. Juni findet das Jahreskonzert der „Young ClassX“, dem Musikprojekt für Kinder und Jugendliche in Hamburg, in der Laeiszhalle um 19 Uhr statt. Natürlich dabei: der Gospeltrain. Weitere Auftrittstermine vom Gospeltrain finden sich auf www.gospeltrain-hamburg.de.

Gospeltrain goes Dubai

Auf Einladung der Reisegesellschaft „Reiseland“ wurde der Gospeltrain mit insgesamt sechs Sängern und Solisten sowie sparsamer Instrumentierung, Frau Scheuß am Klavier und Herr Schuldt an der Gitarre nach Dubai zu zwei Konzerten eingeladen.

In Hamburg-Fühlsbüttel hoben dann Victor, Yannick, Sven, Nele, Saskia, Lara sowie die zwei Musiklehrer in Richtung Osten ab. Dubai ist eine Stadt aus einer anderen Welt: Ein Hochhaus reiht sich an das andere, hier stehen die höchsten und teuersten Prachtbauten der Welt, eine Straße mit echtem Goldschmuck, die höchsten Springbrunnen ... die Superlative finden kein Ende.

Auch war es natürlich etwas Besonderes, wenn man vom Flughafen speziell abgeholt wird und dann in ein prachtvolle Fünf-Sterne-Hotel chauffiert wird. Ähnlich ging es auch am nächsten Tag weiter: Nach nur vier Stunden Schlaf traf man einen eigenen Stadtführer mit klimatisiertem Kleinbus. Ein ausgereister Deutscher, der in Dubai sein Glück gefunden hat und uns nun die Sehenswürdigkeiten zeigte. Hochhäuser, die sich um 90 Grad drehen, das höchste Haus und das größte Hotel der Welt, einen Gewürzmarkt, Kokosnuss-Trunk, höchste Springbrunnen, Goldstraßen, künstliche Sandinseln im Meer und vieles mehr.

Anlass war die Jahrestagung von „Reiseland“ (gehört zur Otto Group), bei der die Leiter aller Reisebüros eingeladen wurden. Der eigens für Otto komponierte Song „Power Of Responsibility“ (Kraft der Verantwortung) wurde zusammen mit allen Gästen einstudiert und gesungen. Der Funke sprang sofort über, und die Teilnehmer waren aus dem Häuschen.

Abends ging es dann zum größten Hotel in Dubai, dem „Atlantis – The Palm“, mit einer sagenhaften Kulisse aus Tausendundeine Nacht direkt am Meer und dem Palm Beach. Bis selbst



bis spät in die Nacht hinein (2 Uhr) war immer noch eine Außentemperatur von nahezu 30 Grad und einer Wassertemperatur von 32 Grad – wie in einer Badewanne! Allein die Luftfeuchtigkeit machte den Instrumenten immer wieder zu schaffen. Da half nur häufiges Wischen. Der Höhepunkt war dann das Finale, bei dem alle Teilnehmer einen Luftballon in den Abendhimmel steigen ließ. Absolutes Gänsehautgefühl!

Dubai – irgendwie eine ganz andere Welt, und der schroffe Übergang in den Hamburger Alltag war nicht einfach. Das Schlafdefizit tat natürlich sein Übriges.

Aber es war ein unvergleichlich schönes Erlebnis. Und das alles nur, weil Menschen vom Gospeltrain begeistert sind. Schön, wenn Begeisterung einen um die Welt trägt und dabei auf Händen getragen wird.

Saxofon oder Saxophon?

Die Schreibweise spielt eigentlich überhaupt keine Rolle, wenn es um den kostenlosen Kennenlernkurs für das tolle Musikinstrument geht. Der findet statt am Freitag, den 27. Mai, von 14 bis 15 sowie von 15 bis 16 Uhr statt. Der Kurs hat eine begrenzte Teilnehmerzahl und richtet sich vorrangig an Schüler, die auf der Suche nach dem richtigen Instrument sind und noch kein Saxofon (Mit f ist die empfohlene Schreibung der Dudenredaktion) gespielt haben. Die Anmeldung läuft über das Schulbüro oder direkt über den Kursleiter Herr Frank.



Die fabelhafte Welt des Volleyballs



Am Dienstag, den 17. Mai, fand mal wieder das traditionelle Volleyballturnier der 10. Klassen unserer Schule statt. Zwischen 11.30 und 15.00 Uhr haben wir uns dazu in der großen Sporthalle getroffen.

Es haben sowohl reine Jungen- und Mädchengruppen als auch gemischte Teams teilgenommen. Wie zu erwarten, war das Turnier diesmal spannend, da die Konkurrenz ziemlich groß war. Die Sportklasse 10S hatte zwar ihren Gegnern gegenüber einen Vorteil, schließlich haben sie Sport als Profil, aber umso größer war auch der Erwartungsdruck, der auf ihnen lastete.

Die Zuschauer, die sich aus den nicht aktiv teilnehmenden Schülern und Lehrern zusammensetzten, waren begeistert und feuerten ihre Lieblinge an. Die Kunstklasse 10Ka zeigte ihre kreative Seite: Sie unterstützte ihre Spieler mit eigens im Kunstunterricht entworfenen und gestalteten Plakaten.

Alle beteiligten Mannschaften haben sich tapfer geschlagen, trotz zum Teil hoher Rückstände waren alle hoch motiviert. Nach vielen auf zwei Spielfeldern ausgetragenen Matches standen letztendlich die Sieger fest: Die Jungen der 10S, die damit dem Druck standhalten und ihr sportliches Talent unter Beweis stellen konnten sowie die Mädchen der Klasse 10E heimsten den Sieg ein. Auf diesem Weg bedanken wir uns ganz herzlich bei den Organisatoren für das fabelhafte Volleyballturnier. (Gastautoren waren Alpcan Yilmaz, Elmira Mukayelyan, Fawad Afshar, Ibadete Ramadahi und Sheriban Günel)

Schülervertreter gesucht!

Es werden Kandidaten für die Schülervertretung für das kommende Schuljahr gesucht. Ihr möchtet etwas verändern? An unserer Schule und für alle Schüler? Dann kandidiert, um Schülervertreter zu werden. Bildet am besten ein SV-Team und meldet euch bei Herrn Hefke oder Herrn Weiss.

Werkstattkonzert mit Rekord

Das nunmehr dritte Werkstattkonzert war ein rundum gelungener Abend, der bei vielen in bester Erinnerung bleibt. Das Publikum war so zahlreich erschienen, dass alle Karten schon eine halbe Stunde vor Konzertbeginn ausverkauft waren. So konnten wir mehr als 160 Gäste zu der Vielzahl an Mitwirkenden und Helfern begrüßen. Das ist ein neuer Besucherrekord!

Die Vielfalt der Beiträge war enorm: So traten neben den Kleinsten (beispielsweise dem Unterstufenorchester, 5d, 6a, 6b, 6f, 6e, „Ohrwürmer“) auch Schüler der Jahrgänge 7, 8 und 9, viele Solisten, das Kammermusikensemble, Voice-Joice und die Big Band auf. Sie boten Musik aus unterschiedlichen Stilrichtungen und Epochen. Das Niveau der Beiträge wusste

zu überzeugen, und die Schüler zeigten eine große Ernsthaftigkeit in ihren Vorträgen gepaart mit Freude und Stolz über das Erreichte. Besonders hervorzuheben ist der Rahmen, der von Herrn Czech und dem WP-Kurs Veranstaltungstechnik unter Herrn Kahler aufwendig geschaffen wurde. Licht und Ton zauberten das gewisse Etwas in den Raum! So verließ ein zufriedenes und mit vielen schönen Klängen, Melodien und mitreißenden Rhythmen angefülltes Publikum die Aula. Auch im nächsten Schuljahr wird es daher wieder heißen: „KulturKantine goes Aula“.





10 Fragen an ...

Herrn Kümmerling (CK), Lehrer mit den Unterrichtsfächern Biologie und Sport.

Was macht einen guten Lehrer aus?

Humor, Konsequenz, Klarheit, Gerechtigkeit (sofern möglich), Zuverlässigkeit.

Welche Eigenschaften schätzen Sie an einem Schüler?

Humor, Fleiß, Ehrlichkeit, Zuverlässigkeit.

Waren Sie selbst so ein Schüler?

Das mit dem Fleiß hat nicht immer so geklappt.

Welches Lieblingsfach hatten Sie damals?

Keines. Ich war immer allseits interessiert – daher auch die Allgemeinbildung.

Was machen Sie als erstes, wenn Sie von der Schule nach Hause kommen?

In meiner Kristallkugel sehen, was ich als nächstes koche.

Welchen Beruf würden Sie gern ausüben, wenn Sie nicht Lehrer wären?

Ich bin da noch unschlüssig: Abstreifer, Angriffsdienstler, Alabastarius, Ariopageta, Krugelmann, Kistenschreiber, Krätzmüller, Markschiffer, Nestler, Koberer oder doch Wahrsager.

Stellen wir uns vor, Sie stranden mit einer Schülergruppe auf einer einsamen Insel. Welche drei Dinge würden Sie dabei haben wollen?

Davon ausgehend, dass unter der Schülergruppe mindestens ein Brillenträger ist, brauch ich mir um Feuer keine Sorgen zu machen. Daher: 1. Eine gut gefüllte Werkzeugkiste zur Bearbeitung von Holz. 2. Kochtöpfe. 3. Ein Gewehr mit reichlich Munition.

Was ist die tollste Erfindung der Geschichte?

Der weltweite Handel (ausgelöst durch die Hanse → Schüler schlagen das bitte im Lexikon nach!), der es ermöglicht, den Toilettendeckel mit Absenkautomatik den Menschen in der ganzen Welt zugänglich zu machen.

Angenommen, Sie gewinnen zehn Millionen Euro. Was machen Sie mit dem Geld?

Ein kleines Theater bauen oder kaufen und zwei Mal in der Woche für ein zahlungskräftiges Publikum Séancen abhalten.

Welchen Ihrer Freunde beneiden Sie, und weshalb?

Herrn Freitag, da er den Erfinder des Toilettendeckels mit Absenkautomatik kennt.

SUP oder Paddelsurfen im Stehen



Das Stand Up Paddling oder auch kurz SUP genannt, ist eine Wassersportart, bei der der Sportler aufrecht auf einem Surfbrett steht und mit einem Paddel den Vortrieb zur Fortbewegung erzeugt. Die Sportagentur Hamburg und Naish Deutschland haben es sich zum Ziel gesetzt, Kindern und Jugendlichen diese tolle Wassersportart näher zu bringen. Das SUP Center Hamburg befindet sich direkt am Stadtparksee und bietet für interessierte Schulen regelmäßige SUP-Kurse und -Veranstaltungen an. Schulklassen werden von SUP-Instruktoren in die

Grundkenntnisse der Sportart eingeführt und erhalten die Gelegenheit, regelmäßig Kurse zu belegen. Ein Angebot für eine Gruppengröße von mindestens 15 Personen beinhaltet drei Stunden Basiskurs, inklusive Material und Anleiter für 8 Euro pro Teilnehmer. Termine immer montags und mittwochs zwischen 9 und 13 Uhr. Voranmeldung über info@supcenter-hamburg.de.

Der 25. Mai ...

... ist der 145. Tag unseres Gregorianischen Kalenders, somit bleiben noch 220 Tage bis Jahresende. **Ganz nebenbei:** Am 25. Mai 1895 wurde der irische Schriftsteller Oscar Wilde (Foto) wegen so genannter Unzucht (Homosexualität) zu zwei Jahren schwerer körperlicher Zwangsarbeit verurteilt. Der Begriff „Unzucht“ bezeichnet abwertend ein menschliches Sexualverhalten, das gegen das in einem speziellen kulturellen oder religiösen Kontext empfundene, angenommene oder vorgegebene allgemeine Sittlichkeits- und Schamgefühl verstößt.



Zivilcourage lernen

Das Institut für konstruktive Konfliktaustragung und Mediation (ikm) veranstaltet ein Zivilcouragetraining am Montag, 6. Juni, 18-21 Uhr sowie Sonntag, 19. Juni, 10-17 Uhr im Jugendclub Blechkiste, Rönneburger Str. 6. In dem Training findet eine Sensibilisierung für unterschiedliche Situationen statt, in denen zivilcouragiertes Verhalten notwendig ist. Betrachtet und erlernt werden vielfältige Handlungsmöglichkeiten und Wege aus brenzligen Situation. Der Eigenbetrag beträgt ermäßigt zehn Euro, die Anmeldefrist läuft bis zum 31. Mai im ikm.

Fast perfekt ...

Bei den Regionalmeisterschaften im Fußball trafen sich sechs Klassenmannschaften des Jahrganges 8 verschiedener Harburger Schulen. Von der Stadtteilschule Harburg waren gleich zwei Teams, die 8S und die 8T, gemeldet. Gespielt wurde auf feinstem Kunstrasen des HTB im Vahrenwinkelweg, die Stimmung war gut, das Wetter perfekt, ein Tag um Geschichte zu schreiben, aber um es kurz zu machen: Die 8T schied nach guter Leistung leider nach der Vorrunde aus. Die 8S spielte sich zwar ins Finale, in dem sie aber auf eine deutlich stärkere Mannschaft der STS Fischbek-Falkenberg traf und knapp mit 0:1 unterlag. In der letzten Minute gelang durch einen scharf gestoßenen Freistoß zwar fast noch der Ausgleich, aber ein Spieler der gegnerischen Mannschaft klärte per Kopf von der Torlinie. Macht nichts! Beide Teams unserer Schule treffen schon diese Woche wieder aufeinander - am Donnerstag, 26. Mai, beim Fußballturnier der 8. Klassen, erneut auf feinstem Kunstrasen im Vahrenwinkelweg ...



Ein Fest und viel Bewegung



Der Moorburger TSV lädt auf seine Sportanlage Moorburg am Samstag, den 28. Mai, ab 12 Uhr zum Moorburg Fest 2011. Hier gibt es Spiel- und Sportaktionen für Kinder und Jugendliche wie einen Soccer-Court, Torwandschießen, einen Fahrrad-Parcours und vieles mehr. Gleiches sowie ein Prominenten-Fußballspiel gibt es am Sonntag, den 29. Mai. Weitere Informationen finden sich auf <http://www.moorburgertsv.de/wp-content/uploads/2011/04/Flyer-A4-gefaltet.pdf>.

TUHH: Tag der offenen Tür

TUHH
MACHT
SCHULE!

Die Technische Universität Hamburg-Harburg (TUHH) öffnet ihre Türen für alle Schüler der Klassen 5 bis 13. Das umfangreiche Veranstaltungsprogramm bietet viele und ausführliche Informationen rund um Technik, Ingenieurwissenschaften und den Beruf des Ingenieurs sowie ein kurzweiliges und unterhaltsames Rahmenprogramm. Angeboten werden Vorträge zur Bedeutung der Schulfächer für die Ingenieurwissenschaften und zur Berufspraxis von Ingenieuren aus der Region Hamburg, Führungen durch Institute und Einrichtungen der TUHH, Informationsstände von Studienberatung, Fachschaften und Partnern der TUHH sowie weitere interessante Stationen zum Thema Technik und Ingenieurberuf. Aus der Berufswelt in der Metall- und Elektroindustrie: NORDMETALL InfoMobil. Und das Wissensmobil des BMBF wieder an der TUHH: nanoTruck - Reise in die Welt kleinster Dimensionen. Während der Veranstaltung findet auch die Preisvergabe zum Wettbewerb Jugend baut statt. Für jüngere Besucher gibt es außerdem eine Campus-Rallye, für alle geeignet ist das unterhaltsame Quiz „Wer wird Ingenieur?“. Bei allen Wettbewerben werden interessante Preise mit Bezug zur Technik vergeben. Auf <http://schule.tu-harburg.de/veranstaltungen/tag-der-offenen-tuer/> findet sich das aktuelle Programm und die Möglichkeit, sich bis zum 3. Juni anzumelden.

PINNWAND

BIETE: Klavierunterricht für Anfänger. Ich (Berit Bartsch, S2) nehme 10 Euro pro Stunde und komme auch nach Hause, wenn ein Klavier vorhanden ist. Erreichbar unter Tel. 790 95 13.

SUCHE: Sie suchen einen Auszubildenden? Sie kennen jemanden, der sucht? Bitte gern an Frau Habbert per E-Mail nhabbert@web.de.

SUCHE: Frau Habbert sucht leere Gläser mit Deckel in der Größe eines Marmeladenglases. Abgabe bitte in Raum B34. Herzlichen Dank!

SUCHE: Sprichwörter, Info-Lesetipps, Erfahrungsberichte aus dem Schulpraktikum und Reportagen über Auslandsaufenthalte für das GSH-Info. Schickt eure Geschichten an gshinfo@gs-harburg.de.

BIETE: Auf unserer Homepage steht ab sofort ein Wegweiser mit dem Titel „**Zukunftswege**“ für die Zeit nach der Stadtteilschule Harburg. Unter <http://www.gs-harburg.de/schulleben/zukunftswege.pdf> kann er heruntergeladen werden. (Größe: ca. 4 MB)

BIETE: Schullandheim Gesamtschule Harburg e.V. Auf der Ordentlichen Jahreshauptversammlung im März 2011 wurden neue Mitglieder in den Vorstand des Vereins gewählt: Manuel Wittenburg (Kassenwart), Alexandra Wittenburg (Schriftführerin), Dirk Schulze (Rechnungsprüfer). Und vieles mehr auf www.landschulheim-gsh.de.

BIETE: Online Lehrstellenbörse. Suche nach Ausbildungsstellen, bei mehr als 100 verschiedenen Berufen, hunderter Firmen. Nach einer Online-Bewerbung nehmen die Firmen Kontakt mit dir auf. Alles Weitere auf www.hamburger-lehrstellenboerse.de.

BIETE: Bildungsmesse Harburg. Unternehmen präsentieren am 24.6.2011 von 9.30 bis 16 Uhr im Rathaus Harburg, dem Harburger Rathausplatz und in den Harburg Arcaden. Weitere Infos auf www.hamburg.de/harburg.